

Fortschreibung des Klima- und Energiepolitischen Leitbildes der Gemeinde Kißlegg 2040 (Beschluss des Gemeinderats vom 3.8.2022)

Die Gemeinde Kißlegg ist ein Luftkurort im Landkreis Ravensburg im Südosten von Baden-Württemberg. Sie besteht aus dem Ortskern und umliegenden Teilgemeinden sowie im Umkreis aufgelockerter Besiedelung mit ländlichem Charakter, wo man sich in kurzer Zeit zu Hause fühlen kann. Sowohl auf dem Gemeindegebiet wie auch in naher Umgebung befinden sich artenreiche Naturschutz- und FFH-Gebiete, Wälder, Seen, Weiher und Moore. Die hügelige Landschaft ist geprägt von Grünland und Viehzucht. Es gibt mehrere ausgewiesene Gewerbegebiete.

Neben der erfrischenden Natur und der abwechslungsreichen Landschaft sorgen viele engagierte Bürger und zahlreiche Vereine mit einem vielseitigen Angebot für alle Altersklassen für hohe Lebensqualität und einen hohen Freizeit- und Erholungswert.

Eine besondere Rolle spielt die Gemeindeverwaltung mit ihrer öffentlichen Vorbildfunktion. Sie ist angehalten, ökologisch und ökonomisch zu handeln, insbesondere

- bei der Erzeugung von regenerativen Energien, dem effizienten Energieeinsatz und der Nutzung regenerativer Energien.
- bei Erhalt und Förderung der Biodiversität.
- bei der Nutzung von Flächen für die Schaffung von Verkehrswegen sowie Gebäuden zu Wohn- und Gewerbebezwecken.
- bei der Förderung des Umweltverbundes zur Unterstützung der Ziele zur Verkehrswende 2030 des Landes Baden-Württemberg.
- beim Betrieb und Bau kommunaler Einrichtungen.

Bei Entscheidungen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung werden Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigt.

Kißlegg nimmt dabei seit 2010 im Rahmen des European Energy Awards® (eea) an einer periodischen Bewertung des Engagements im Bereich der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes teil. Dabei wird das Handeln im Verkehrs-, Energie- und Umweltbereich fortlaufend und strukturiert auf Verbesserungsmöglichkeiten überprüft. Maßnahmen werden in ihren Auswirkungen beurteilt, die Rangfolge des Umsetzungszeitraums wird festgelegt und im Rahmen des Energiepolitischen Arbeitsprogramms vom Gemeinderat als Vertreter der Bevölkerung beschlossen.

Ziel dieses Leitbildes ist, diese wertvollen Randbedingungen auch für zukünftige Generationen zu bewahren. Zu diesem Zwecke werden die Inhalte regelmäßig überprüft und bei Bedarf angepasst oder ergänzt.

Unsere Klimaschutzziele bis 2030, 2035 und 2040:

Kißlegg wird seinen Schadstoff- (CO₂-, Feinstaub-, Stickstoffdioxid-) Ausstoß in allen Sektoren nachhaltig senken, die Energieeffizienz steigern, sowie den Anteil der regenerativen Strom- und Wärmeerzeugung erhöhen. Ziel ist, neben den gesetzlichen Vorgaben

die Bundes- und Landesziele (private Haushalte und Gewerbe, Industrie, Verkehr sowie Gemeindeverwaltung) umzusetzen.

	Klima	Energieeinsparung	Erneuerbare Energien		Mobilität
	CO ₂ -Emissionen* ¹	Energiebedarf* ¹	Anteil Strom inkl. Ökostrombezug	Anteil Wärme	Pkw-Bestand, gefahrene km inner-/außerorts, Fahrgastzahlen Bahn
Ziele EU	bis 2030 > - 55% zu 1990 bis 2050 klimaneutral	bis 2030 32,5% Steigerung Energieeffizienz	bis 2030 30% gesamt Endenergieverbrauch		
Ziele Bund	bis 2030 > - 65% bis 2040 > - 88% bis 2045 klimaneutral zu 1990	bis 2050 -50% zu 2015	bis 2025 40-45% bis 2030 65%		bis 2030 > - 40-42% Emissionen ggü. 1990
Ziele BaWü	bis 2030 > - 65% zu 1990 bis 2040 klimaneutral				
Ziele Kißlegg					
2030	> - 65%* ³	> - 30%	120%* ²	35%	
2035	> - 88%	> - 55%	135%	45%* ⁴	>65% CO ₂ -Einsparung
2040	klimaneutral	> - 66%	150%	55%	emissionsfrei/CO ₂ -neutral

*1: Basisjahr 1990; Bezogen auf alle Sektoren

*2: weiterer PV-Dachanlagen-Ausbau + Fortführung Betrieb Biogasanlage

*3: Industrie/Gewerbe – Effizienz-Maßnahmen Wärme/Strom/Mobilität gemeinsam entwickeln

*4: Wärmedichte-Untersuchung + Realisierung Wärmenetz in der Kerngemeinde

Eckpunkte

Das Klima- und Energiepolitische Leitbild der Gemeinde Kißlegg 2040 beinhaltet folgende Eckpunkte:

- Klimaneutrales und nachhaltiges Bauen bei Wohnraum- und Gewerbeentwicklung.
- Bei der Entwicklung von Bauflächen ist auf einen schonenden Umgang mit der Natur und der Umwelt zu achten. Die Ausweisung von Bauflächen ist auf das unbedingt notwendige Maß zu reduzieren.
- Umsichtige Verkehrspolitik im Hinblick auf Lärmreduzierung und Luftreinhaltung und der Verkehrsberuhigung des Ortszentrums Kißlegg.
- Konsequente Ausnutzung von erneuerbaren Energien.
- Umsetzung einer klimaneutralen Gemeindeverwaltung bis 2040.

- Unterstützung der Verkehrsleitzielen von Bund und Land für eine emissionsarme Mobilität (Minimierung von Lärm- und Luftschadstoffen).
- Auf-/Ausbau einer leistungsfähigen Infrastruktur für alternative Mobilitätsantriebe und entsprechender Verkehrswege.
- Beratung und Unterstützung von Gewerbe und Bürgern bei der Energie- und Ressourceneinsparung, -nutzung und -erzeugung sowie Förderung von vorbildlichen Projekten (Best-Practice).
- Die Gemeinde Kißlegg schützt und unterstützt die Artenvielfalt in Flora und Fauna (Biodiversität) innerhalb der Gemeindegrenzen mit Blick auf angrenzende Vorkommen und Gegebenheiten. Die Gemeinde Kißlegg fördert die Biodiversität auf öffentlichen Flächen als Vorbild für Gärten, Wald und Flur in der Gemarkung. Sie regt zu einer umweltbewussten und nachhaltigen Gestaltung der Naturbereiche in der Gemeinde an.
- Förderung eines nachhaltigen Tourismus und Konsumverhaltens.
- bei der Umsetzung der Zielsetzungen werden regionale Angebote und Lösungen bevorzugt.
- Die Ziele der Energieeinsparung und CO₂-Reduzierung sowie des Energie- und Klimaschutzkonzepts werden im Rahmen des European Energy Awards alle vier Jahre durch die eea-Re-Zertifizierung kontrolliert und ggf. angepasst.
- Die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Gemeinde ist dabei zu beachten und zu erhalten.

Kißlegg, 03.08.2022